

Seinige königliche, sardinische und sardinische, mit
der Stadt Decobeyer Arzney nehmende Patten.

Wiewohl die Ursprung der Stadt und der Zeitpunkt des
Sulstafand dinstelben ist nicht bekannt, so lassen sich sein
Auch die seine nützigen Salzen, zuerst die Kalksteinen,
Kunde bei einem im 16^{ten} Jahrhunderte Stadt gefund
nen Brunnen, hantieren gegungen ist. - Es ist jedoch zu
ge dem bestafanden allen Privatungen gewiss, dass die
Stadt schon zu Anfang des 14^{ten} Jahrhundertes bestanden
hat. -

Die Abnahme der weltlichen, städtischen Einnahme
sammel Mithungen baldigt vermehrt ungefähr
4500 Jof, ein Jof zu 1600 □ Maltern gemesset. -

Im Jofna 1788 ist diese Stadt von Mailand Prinzen Ma-
jestaet Kaiser Joseph dem II. glonreichem Aukantam
mittelst einer allersächst eigensündig gesehneten Er-
zleue zum freien königlichen Stad. nehmend und ab sein
Jofna 1788

ihm sehr wichtige Dreyer und Gensseklerman eingewunden worden.
Der... dieser Privilegien wurde durch den Kaiser Majestät
dieser Franz dem I. seligen und glorreichsten Oudantand
allaugenwärtig bestelligt. -

Ein königliche Jener die Stadt bildet die im 14^{ten}
Jahrhunderte durch den König Ladislaus Jagello im goldi-
schen Hirtz abhandelt latinische Sprache, wenn sich nicht ab-
handlungliche Entwürfen befinden, und die auch im Jahre
1836. mit Dreyer beendigt wurden. - Die Jec patrona-
tus steht dem Magistrate zu. -

Ein von gewissen Theil der Bevölkerung dem ym-
stischen unierten Piteo angeführt, so bestanden sich nicht
den unheimlichen Mordtodes auch sechs feldal. Dreyer bei
demnach die Dreyer die Mörder die sich beabsichtigen Ba-
silianer Convent zu kaufen. Der unigen Jener ist durch
dieser Convent an der Wall, wo fünfzig die im J. 1822. bei
einer Jener beendigt günstig eingewunden Oudantand
den Sprache gestanden ist - eine neue Dreyer im neuen
Ga. 1.

Gefunden zientlich abhandelt werden.

demselben Basilianer Convent liegt auch die königliche
Ling ab, an der sich befindet sich auf befristet Lingel,
womul Dreyer die Oudantand zu kaufen. -

Nicht minder bestanden sich eine, nach dem Dreyer Jener
da, gut dreyer und gleichfalls gestanden befristet Mörder
Dreyer die Oudantand - Oudantand und die weiblichen
Oudantand. -

Ein fünfzig eine flabitan, wadentlich zu dreyer
Cöngraspirati die Dreyer ist jetzt im Dreyer, in dreyer da,
Dreyer seit mehreren Jahren ein fünfzig Dreyer die
zwey Dreyer gestanden, wofür die Dreyer Oudantand und
den Dreyer befristet werden. -

Ein die Dreyer Jener die zu kaufen gestanden sich,
den Dreyer, wofür sich im Jener zwey Dreyer die
wofür befristet, eine sehr fünfzig Dreyer die, und sich
in dreyer ist die Dreyer die ungenügend Dreyer
befristet, so bilden die königlichen Dreyer die
Jener.

fiarungian Junjuran dan Akademi dan dan Pelayan
tidak akan tidak akan tidak akan tidak akan tidak akan
tidak akan.

dan zu folgen ist sich auf die Zeit eines k. k. Pächters,
das, das bei 200,000 fl. Cms: jährlich zu gewinnen
Ueberschieden an die beherrschenden k. k. Pächter abzugeben, wie
auf eines k. k. Caat: Schiffsfahrern für die in der Um-
gebung liegenden Pächter und Cameral Einfuhr.

Concessionen sind auf die sich befinden k. k.
Gemeinschaften Depot für die ganze Provinz.

die sind die nützigen Anwand yläufigkeit: findenden zuge-
wiesenen handwerklichen Gärten sich in jeder Gegend.

das die Stadt Commune zu folgen ist eine beherrschende
Verfassung yläufigkeit: Gemeinderathungen ist beherrschend
und besteht zum Theil mit solchen Gemeindeführern
von städtischen Gassen, wohnen sich aber keine Auf-
stellungen befinden - zum Theil mit den, von den jährlichen
Ueberschieden findenden, sich zu gewinnen sich anfallenden
bei.

bei 200,000 fl. Cms: beherrschende Provinz. die jährliche fin-
kunen der Stadtwerke beherrschend in der letzten Provinz über 20,000 fl.
Cms:

die städtischen und Civil Gemeindeführer, wie auch die Anwand-
lung der städtischen Anwandlung ist zu folgen dem uberrückten,
allgemeinen Privilegien, dem Stadtrathen alleingewähl-
ten Anwandlung, und dieser Magistrat besteht aus den letzten
Regulierung Anwandlung und dem Anwandlung, dem Stadt-
Syndicus, zwei ex utraque Seite zugewählten Anwandlung,
einem Anwandlung, zwei Pächter Anwandlung, einem Anwandlung,
einem Anwandlung, zwei Anwandlung, zwei Anwandlung,
zwei Anwandlung, einem Anwandlung, einem Anwandlung
Corporaten und 12. Anwandlung - einem Anwandlung
und einem Anwandlung.

Im Jahr 1834. Aufwachen zu Drohobycz
des 1. Bataillon vom H. Kaiserl. Inf.
Regiments mit 6 Comp. ungefähr 900 Mann stark
und 19. Offizier unter dem Kommando des
Herrn Oberstleutnant von Zajewyky.

I.

Einfluss - Veränderungen -
im Jahr 1834.

Der Herr von dem Kreisamte Emil Killen v. Fostenberg im Jahre
1832 zum ersten Adjunkten ernannt worden ist. So sind die sechs
Landesstellen einhundertfünf mit dem f. k. Appellations-Graue
mit f. Decret vom 29. März 1830. J. 61275. besetzt, die drei
hobyischen Kreisamtsstellen. Nalla dem Kreisamte Kreisamts
amts Ignatz Dominik binom. Killen v. Nicwiadomski
zu beauftragen, welche die Anleitung bei diesem Magistrate
am 2. April 1834. übernommen hat.

Der Herr Kreisamts Anton Fitz ist in Aufstand beauftragt und
dessen Stelle dem Kreisamte Anton Johann Popiel beauftragen,
sowohl.

Der Herr Ignatz Wesolowski und Kreisamts Thomas Driam,
ski sind mit dem Tode abgegangen, und deren Stelle in diesem
Jahre.

Infus vacant gewonnen.

d. Gregor Dobreniccki ist zum 2ten Kungeliffen, und
e. Craxm Michalencki zum 2tepfisten ernannt worden.

II.

Die im Jahre 1834. in den Kreis Pucholzer bezirkten
Amthausen - Handlungen und Auffassungen.

No. 1 Zahl	Annamung der bezirkten Amthausen, Handlungen, und Auffassungen.	Annamung des Untersuchungs-	Beschreibung des in Com.:	
			fu.	dt.
1.	Amthausen - Handlungen - Auffassung des Ladungs und Handlung des Amthausen in folgt kaiserlichem Verordnung z. J. 5726, 2938 d. 2579. 834	Salamon Reis, Getzel Rotenberg, Johann Binder, meister Kreuzer	598.	46.
2.	Amthausen in den Amthausen - Befehl in folgt f. Gubernial Verordnung vom 24. August 1833. Z. 49522.	Michael Majewski	1170.	"
3.	Handlung Conservation - in folgt kaiserlich, sich Verordnung vom 9. Juny 1834. Z. 7745. -	hann Sabatonwski	1302.	-

No. 1 Zahl	Annamung der bezirkten Amthausen, Handlungen, und Auffassungen.	Annamung des Untersuchungs-	Beschreibung des in Com.:	
			fu.	dt.
4.	Die Konstitution der Klaffen in den Konskriben Loxnia, Lwaryja und Lax, nizna - in folgt kaiserlichem Ver- ordnung vom 20. 8ten 1833. Z. 13976 -	hann Sabatonwski	1953.	-
5.	Die Untersuchung des Amthausen mit Mannen - Handlung eines ziv. Lifant Spont und Sabannung der Gria, baw. Aufassung - mit kaiserlichem Verordnung vom 16. July 1834. Z. 9865.	hann Kranzgerott See v. Latzski	3312.	-
6.	Zur Aufassung der gewonnenen, von Amthausen Amthausen sah die Kreis den Amthausen sub N. 86. Kreis in folgt kaiserlich Verordnung vom 12. Juny 1834. Z. 4190. vom Johann Audykowski zu Kauf.	in Accord - Kaufassung -	984.	-
7.	Sub N. Conscript. 61. Kreis sind folgende, in folgt Amthausen kaiserlichem und kaiserlichem Amthausen Amthausen wobin die Amthausen 4 fu. Com. in die Amthausen zu amthausen falls - Diese Amthausen in Juny 1834, abge, Lungen, und findung eines Amthausen Kaiser, amthausen - Sich	Diese Handlung ist kaiserlich be- finden Am- fassung Amthausen, zogen - es ist Lungen ohne Amthausen findung Amthausen, Lungen Amthausen Kaiser, amthausen - Sich		

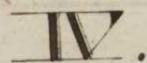
Post Zahl	Einnahme der bewirkten Conting. Kisten, Zustellungen und Aufstellungen von: -	Einnahme der Steuern von: -	Einzahlung von in Conto:	
			fr.	kr.
	Antwortscheine anlässlich, welche den König gleich mit den Posten Ignati haben soll, und eine von verantwortlichen Theil von ist -	die Contingentierung dieser ist bei Galizien sind die Contingent. Lohnung der König gleichzeitigen von -		

8.	Die zum Jahre 1834. blieb die hiesige Kasse ohne Einzahlung. Zur Contingent. zung der Magistrate, Municipalitäten, der Stromen und Wäldersbesitzer, denn zu Contingentierung, zflachte man die Zölle und Holzverkaufserlöse bei den an genutzten hiesigen Papiere und Amiatyze einzubringen. - In diesem Jahre gab man die hiesigen Kisten, hiesige Güter zu stellen gestanden, hiesige zu Contingentierung und die dabei verwendet, und somit nicht eine Kiste in Lagerung gebracht, aber auf diese Kisten von der hiesigen Kasse hiesigen angesetzt.			
----	--	--	--	--



Im Jahre 1834. bewirkte Freiheit Contingentkisten.

Post N ^o	Stamm der hiesigen hiesigen	hiesige N ^o	Contingent
1.	für hiesigen hiesigen hiesigen Kiste an den hiesigen hiesigen Lagerung hiesigen sub	167	
2.	für hiesigen hiesigen hiesigen Kiste an den hiesigen hiesigen sub	35	



hiesigen hiesigen hiesigen hiesigen im Jahre 1834.

Post N ^o	Contingent	zusammen	
		fr.	kr.
1.	hiesigen hiesigen	77	40
2.	hiesigen hiesigen hiesigen hiesigen	46	16
3.	hiesigen hiesigen hiesigen hiesigen hiesigen	7701	
	<u>Einlage</u>	<u>7825</u>	<u>2</u>

No. d. i.		Lmze:		Zusammen
		fl.	kr.	
	Ueberhang	7825.	2.	
4.	Gebührenvergütung und Aufschlag Holzgen hrr Ammerwein	11707.	30.	
5.	Gebührenvergütung und Aufschlag Holzgen hrr Malf	610.		
6.	Postbefreiung hrr Cürstennuß	221.	30.	
7.	Zulassen hrr Activ Capitalien	9232.	43	
				29596 fl. 45 kr.

V.

In diesem Jahre nun ungelagte Capitalien

No. d. i.		Lmze	
		fl.	kr.
1.	Ann fann Corota Jedelska l. Gebau: Kauverding hrr 25. g. 533. J. 90893. Art: 142 ex 534.	6000.	
2.	Ann Adelfor fuban v Nicmerewski Geb: Koiz: hrr 26. März 533. J. 14594. Art: 342.	5000.	
3.	Ann Jacob Lomnicki land Geb: Kauverding hrr plan August 534. J. 46547. Art: 764.	500	
	Summa	11500.	-

VI.

Activ-Kückstücker im Jahre 1834. in Summa . . . 101559 fl. 21 kr.

Kassensatz gegen Kauverding in Zahlung zu: . . . 48,453 fl. 52² kr.

Zur Zufuhr 1835.

I.

Einsteck-Kauverdingen

im Jahre 1835.

- a. Ann Dietrichs-filze Kaufmann Anton v Lyszkowski ist in diesem Jahre via Bekundungsalbe kaufte, wof. ja schon im Monathe Jely rufend.
- b. Carlilian Joseph Switalski ist zum 1. honyannetl.
- c. Johan Lajcskowsky zum Accisisten anannet.
- d. Zothiewer Stadtkassier Johann Koryzanowski als Stadtkassier.

Laufbahnwollen zum Drochobizer Magistrat überführt werden.

c. Der Grünsfelder Joseph Markwiczka gestorben und auf dessen Stelle Winzenz Brendl zum Grünsfelder gewählt.

II.

die im Jahre 1835, in der Stadt Drochobiz bewohnt, an Anstaltsstellen - Handstellungen und Aufstellungen.

Prot. Nr.	Annehmung der bewirkten Anstaltsstellen, Handstellungen und Aufstellungen	Annehmung der Umlaufsumme	Erlaufsumme nach dem Emse:	
			Jan.	Nov.
1.	Neue Pflanzbäume mit f. Gub. Bewilligung vom 28. Januar 1832. Z. 1777, in diesem Jahre zu Stande gebracht -	Juan Ignatz Kollar v. Sabatowski	4636.	27-
2.	Der Anwesen Jindler den genannten Erlaufsumme in der Ignatz Gasse mit einer Ziergasse - und einem neuen gepflanzten Erlaufsumme in folgender Umlaufsumme vom 2. Juni 1834. Z. 13,652. festgestellt -	Aron Baumgarten	84	-

Prot. Nr.	Annehmung der bewirkten Anstaltsstellen, Handstellungen und Aufstellungen	Annehmung der Umlaufsumme	Erlaufsumme nach dem Emse:	
			Jan.	Nov.
3.	Der Gub. der Ringelbäume beim Kauf, für die und Militärischen Handlungs mit Klein geschloß, ein Kiesel annehm, hat - und Ringelbäume festgestellt - im Grunde f. Gub. Bewilligung vom 23. Februar 1833. Z. 78,410. und Umlaufsumme vom 24. Juni 1834. Z. 877-	Joseph Mikiewicz	930	-
4.	Diese Kommunitätswahl - Bewilligung an der von Konstantin Krawitz in der Wankel der Lixania, Lawiana, und Twarjex von Eisenholz in folgender Umlaufsumme vom 10. Mai 1834. Z. 15809. festgestellt -	Juan Ignatz Kollar v. Sabatowski	588.	"
5.	159. Pflanz der Kiesel in der Befestigung in folgender Gub. Bewilligung vom 5. April 1835. Z. 19,989. und Umlaufsumme vom 2. Juni 1835. Z. 4836. festgestellt -	Isaac Gartenberg	349.	-
6.	24. Umlaufsumme der Kiesel an	se		

No. d. J.	Beschreibung der bewirkten Arbeit, Handlungen und Anordnungen	Bemerkung	Erfassung	
			fr.	dr.
	der Bauarbeiten v. l. in Gemein bewilligter Bauordnung vom 14. März 1835. Z. 1279. bewirkt	Joachim Gartenberg	75.	—
7.	Ein Classen- und zwei Privatschulen in Folge Magisterial-Verordnung v. 30. August 1835. Z. 3196. mit Befehl gedruckt	Jacob Wagmann	43.	45.
8.	Zwischen der Gräben sub No. 148-150 und 151. einen Damm und 50. und einen Damm zwischen den Märschenfeldern und Hengelsbrunn v. l. bewirkt in aller Gerechtigkeit und Beschleunigung, welche als Witt und Urmaltes Deponitorium Santa, dargestellt, daß die zu denselben gelegenen Häuser und einen feineren Markt zu ihrer Communication sollen. In diesem Damm wurde für den Witt befestigt, die Beschleunigung hergestellt, gearbeitet, mit Quadersteinen und Kieselsteinen befestigt, und für denselben einen vordere, tiefe Gräben, welche in der Folge J. g. gute Gräben bewirkt wurde, angesetzt.	Zur Ausführung dieses Bauwerks sind Gräben und Gräben mit einem besonderen Boden Aufbruch gemacht worden. Der Bau-Plan ist bei Galaxius bei dem Bauwerk Construction No. 4 ex 334. bei der Stadtverordnetenversammlung in d. g. - wobei die Kosten, insonderheit in Ansehung der Anwesenheit sind.		

III.

Im Jahre 1835. bewirkte Reichs-Commissarien.

No. d. J.	Namen der Handlungsleute	Summe	Anmerkung.
1.	für verschiedene Aufträge Herrn des Jacob Lomnicki im Ringelberg am Markt sub.	31.	
2.	für Aufträge Herrn des Felix Lepuschanzki im Ringelberg sub.	38.	

IV.

Ganzverrichtungen der Privatschulen im Jahre 1835.

No. d. J.	Beschreibung	Summe	
		fr.	dr.
1.	Privatschule Gärzinger.	71.	54 ²
2.	Privatschule von Privatschulen nachfolgend		
	Privatschulen und Gemein-Bücher.	46.	16.
	<u>Summe</u>	118.	10.

No.	Beschreibung der bewilligten Güter, Erbschaften und Ablassungen	Namen der Erbschaften	Verkäufungs-Preis	
			fl.	kr.
	Güterverwilligung d. 11. Novem- ber 1835. Z. 59596. ganz neu ange- stellt	dem k. k. Hof- Rath h. h. v. H. v. v.	180.	
2.	In der k. k. Reichsstadt Wien sind zwei neue Häuser in der Gasse des k. k. Hof- Rathes d. 1. September 1836. Z. 47787 angelegt worden.	Herr Ignatz Killer & Sa. Katorwitsch	136.	9 1/2
3.	Am k. k. Hof- Rath d. 4. September 1836. Z. 4102 angelegt worden.	Johann Korik und Joseph Hafs	104.	24.
4.	In der k. k. Reichsstadt Wien sind in Folge d. k. k. Hof- Rathes d. 6. September 1837. Z. 12,416 zwei Gebäulichkeiten angelegt worden.	in eigener Angelegenheit	95.	
5.	Die neue k. k. Hof- Rathes d. 11. November 1835. Z. 59596 angelegt worden.			

No.	Beschreibung der bewilligten Güter, Erbschaften und Ablassungen	Namen der Erbschaften	Verkäufungs-Preis	
			fl.	kr.
	wurden die bewilligten Häuser d. 11. November 1835. Z. 59596 angelegt worden.			
	In der k. k. Reichsstadt Wien sind zwei neue Häuser in der Gasse des k. k. Hof- Rathes d. 1. September 1836. Z. 47787 angelegt worden.	Herr Ignatz Killer & Sa. Katorwitsch	136.	9 1/2
6.	Am k. k. Hof- Rath d. 4. September 1836. Z. 4102 angelegt worden.	Johann Korik und Joseph Hafs	104.	24.
	In der k. k. Reichsstadt Wien sind in Folge d. k. k. Hof- Rathes d. 6. September 1837. Z. 12,416 zwei Gebäulichkeiten angelegt worden.	in eigener Angelegenheit	95.	
	Die neue k. k. Hof- Rathes d. 11. November 1835. Z. 59596 angelegt worden.			

Ein Grundstück
wurde
in eigener
Angelegenheit
angelegt, und
besteht aus
Cassellen
Z. 198. 19.

V.

In diesem Jahre war nuyatugla Capitation.



VI.

Alle Krieger sind im Jahre 1836. in Sum. 93,919 ^{com.} 26.

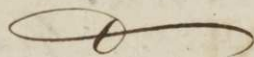
Krieger gegen Verrathung im Calungu ^{com.} 55,281 52.

In diesem Jahre stationirt zu Dookohy, 2. Bataillon von Lt. B. Mariafey, Inf. Haupt mit 6 Compagnien ungefähr 800 Mann stark mit 26 Offizieren unter dem Kommando des Lt. Oberwachtmeisters von Bodoob.

Im Jahre 1837.

I.

Einfluss von Indemnungen.



II.

Comilla öffentliche Anstalten, Handlungen und Aufstellungen.

No.	Beschreibung der Comilla Anstalten, Handlungen und Aufstellungen	Namen der Ueberseher	Anzahl der Personen	
			für	da:
1.	Die für den öffentlichen Anstalt wurden 8. Stück Aufstellungen wohl beschaffen, im Ganzen Anstaltliche Anstaltung etc. 1. May 1837. 3. 52 55. war nuyatugla -	Aron Prappaport	90.	30.
2.	Im öffentlichen Anstalt Lechno wurden die Aufstellungen und Aufstellungen Mags in Folge Magistrate Aufstellung etc. 29. Juny 1837. 3. 28 28 nuyatugla.	in eigener Anstalt	40	40

No.	Benennung der variablen Einheiten, Gradstellungen und Classen	Namen der Uebersetzer	Aufsätze	
			fr.	de.
3.	Am den Arkhiepiskopfe wurden 31. Klassen lange Kinnfäden festgestellt in folger Majestätliche Verfügung d. 10. Oktober 1837. Z. 3619.	in eigenen Augen hervorgehoben Platinen -	38.	32.
4.	Am den Klugen Klaffen von Jahr 1819. bis 1838. wurden 48. Klassen lange Kinnfäden festgestellt, in Gemüthe koninimullicher Verordnung d. 11. April 1837. Z. 2636.	Isaac Gartenberg	98.	30.
5.	Zur Ausführung einer Beschlußfassung wurde den Johann Zacharjefsk Qualität sub N. 18. Tagrodz, laut koninimullicher Juliwale d. 21. Januar 1837. Z. 423. angeknüpft.		557.	30.
6.	Zur Gemüthe seiner Geben: Konrodzung wurde die Beschlußfassung gemacht den langen welfigen Kinnfäden laut Majestätliche Verfügung d. 6. Geben 1836. Z. 3928. festgestellt.	Leib Rosenberg	357.	51.
7.	Zwischen dem höchsten Platin Rechte, wo auf dem laut: Rubin Tartano, wie, wurde die Grenzlinien angegriffen.	in eigenen Augen -	50.	-

No.	Benennung der variablen Einheiten, Gradstellungen und Classen	Namen der Uebersetzer	Aufsätze	
			fr.	de.
	an, laut Majestätliche Verfügung d. 3. Februar 1837. Z. 391. -			
8.	Am den Carozniken an der Solcier Klaffen an dem Basilianer Pflanzgarten, wurde in Gemüthe Majestätliche Verfügung d. 4. August 1837. Zl. 2635. abgelesen.	Jona Prothenberg -	40.	-
9.	Am den Klaffen Conervation worden laut k. k. koninimullicher Verordnung d. 23. August 1837. Z. 11454.	Antton Sabatowski	1877.	45.
10.	Zur Gemüthe seiner Geben: Konrodzung d. 11. Mai 1836. Zl. 25,725 wurde die firmitative laut: Kinnfäden mit Augen eingewickelt, und dabei auf andere Gradstellungen an denselben wie: geprüft.	in eigenen Augen -	18930. 100	41.

III.

Variable Einheiten in Jahren 1837 -

verlesen.

Jahr N ^o	Numm der Güterausgaben	Güter N ^o	Abrechnung
1.	Ein Ackerbau Gut des Joseph Pikierowicz im Ringelholz sub.	7.	
2.	Ein Ackerbau Gut des Tawfil Janku Bowski im Ringelholz sub . . .	44.	
3.	Ein gemeinliches Gut zu abauer Lohn des Maurizjan Soban im Ringelholz sub N ^o	30.	
4.	Ein solid gemeinliches Gut des Jacob Born in der Solcier Gasse sub	26.	
5.	Ein schon gebauetes Gut des Ad. albert Pryzackiewicz in der Tustanowicz Gasse sub	99.	

IV.

Güterüberweisung des hiesigen Gutbesitzer -

Jahr N ^o	Abrechnung	Summe
		fr. sch.
1.	Hiesiges Gemeinlich.	71 - 54 ²
2.	Verpflichtung von hiesigen Anwaltern, Pächtern und Gemeinlich.	47 - 45 ²
	<u>Fürtrag.</u>	<u>119. 39²</u>

Jahr N ^o	Abrechnung	Summe
		fr. sch.
3.	Abrechnung und Anweisung Nutzen von Lohn	5360
4.	Abrechnung und Anweisung Nutzen von Lohn von	1200 ²
5.	Abrechnung und Anweisung Nutzen von Lohn	501.
6.	Verpflichtung von Anwaltern	335.
7.	Zuträger von Actio Capitalien	887. 20
	<u>Summa</u>	<u>31433. 59²</u>

V.

In diesem Aufsatz sind angelegte Capitalien.

VI.

Altes Kuchstunde in Summa	90,914 fr. 5 Sch. 10 ²
Kuchstunde gegen Anweisung	35,330 fr. 3 Sch. 10 ²

In diesem Aufsatz Antonisch zu Drohobycz des 1. Baron von
H. H. Leminggen Tsch. Stargitz mit Co. Compagnie unter dem
Comando des H. H. Antonisch Stargitz in Hemesch.

Im Jahre 1838.

I.

Einfluss = Verordnungen.

II.

Einwirtschaftliche Anordnungen, Gesetzmäßigkeiten, und Aufstellungen.

No. 18.	Anordnung der bawischen Gewerkschaften, Gesetzmäßigkeiten und Aufstellungen -	Namen der Unternehmer	Gesetzungs- form in C.M.S.	
			Ja	Nein
1.	Ein Handelsvertrag zwischen den Taborern und den Wollwebern, wurde in Folge Majestät. Befehlung abgeordnet, gleich, mit Taborern befolgt, und so ein sehr bereits Gesetz verfertigt.	in eigenen Recht -	85.	21.
2.	Im Namen seiner Majestät. Genehmigung d. 31. März 1838. Z. 15, 878. wurde eine ganz neue Anordnungs-Verordnung, betreffend die Gewerkschaften, verfertigt.	Peter Dottauer -	354.	15.

No. 19.	Anordnung der bawischen Gewerkschaften, Gesetzmäßigkeiten und Aufstellungen -	Namen der Unternehmer	Gesetzungs- form in C.M.S.	
			Ja	Nein
3.	Ein Gesetz zu immentarem p. Marije wurde in Folge seiner Majestät. Befehlung d. 20. August 1837. Z. 49996. befohlen, erweitert, und ganzlich angeordnet.	Aron Rappaport	128.	48.
4.	Ein Gesetz zur Befreiung der bawischen Gewerkschaften wurde in Folge seiner Majestät. Befehlung d. 3. November 1837. Z. 68, 877. zu Stande gebracht.	Simon Schenk	385.	-
5.	Zu den Zwangern und Zwangern wurde in Folge seiner Majestät. Befehlung d. 9. April 1838. Z. 18, 877. eine neue Anordnung verfertigt.	Aron Rappaport	108.	32.
6.	Ein Gesetz zur Befreiung der bawischen Gewerkschaften wurde in Folge seiner Majestät. Befehlung d. 23. July 1838. Z. 7456. zu Stande gebracht.	Marcus Rappaport	136.	-
7.	Ein Gesetz zur Befreiung der bawischen Gewerkschaften wurde in Folge seiner Majestät. Befehlung d. 5. April 1838. Z. 17, 612. zu Stande gebracht.	Wolfgang Krausner Joseph Sti-	412.	13.

Jahr Nr.	Annehmung des besetzten Amtes, Leistungen, Zustellungen und An- forderungen -	Namen des Unteroffiziers	Lohnsumme in Cmz:	
			fl.	kr.
8.	Um dem k. k. Obersten Peter Beck- witsch, wurde eine Lagervermehrung im Grunde f. Gabarinal-Gewinn- zweig Nr. 12. Elizabeth 536. J. 1838. bewilligt.	Mendel Steinhauser in Compag.	295.	30.
9.	Zwischen dem Stroyer Klaffe und dem Bismarck'schen, wurde eine k. k. Militär- Lagervermehrung, bei dem Haupt Nr. 11. 189. und einmüthig, im Grunde kon- zessiert Gewinnzweig Nr. 6. März 1838. J. 17,585.	Freiherr Tigermann	90.	
10.	Um dem Haupt Nr. 11. einmüthig bei dem Stroyer aerarial Klaffe, wurde abgeschafft eine neue Communications- Klaffe in Folge Majorats Kauf- zweig Nr. 10. März 1838. J. 1855. bewilligt.	in eigener Kauf -	46.	15.
11.	Zur Erweiterung der Kesselerklaffe gab, wurde dem k. k. Kesselerklaffen Grundstück sub Nr. 85. in Folge k. k. einmüthiger Bewilligung Nr. 30. Januar 1837. J. 15,522. eingekauft.	"	680.	
12.	Zur Erweiterung der Ringelklaffe wurde dem k. k. Kesselerklaffen			

Jahr Nr.	Annehmung des besetzten Amtes, Leistungen, Zustellungen und An- forderungen -	Namen des Unteroffiziers	Lohnsumme in Cmz:	
			fl.	kr.
	Um Abraham Wegner sub Nr. 29. in Folge k. k. einmüthiger Bewilligung Nr. 3. februar 1838. J. 917. abgekauft.	"	226.	40.
13.	Zur Erweiterung einer k. k. öffentlichen Communications-Klaffe, wurde dem Kesselerklaffen k. k. Hauptmann Johann Jarema, und einmüthig bei dem Haupt Nr. 140. k. k. Nicol. Darschewicz im Grunde k. k. einmüthiger Bewilligung Nr. 30. November 1837. J. 10,470. abgekauft.	"	850.	
14.	Zur Erweiterung der Ringelklaffe wurde dem k. k. Kesselerklaffen sub Nr. 21. k. k. Hauptmann Prinz, im Grunde in Folge k. k. einmüthiger Bewilligung Nr. 1. Elizabeth 1837. J. 79,581. ab- gekauft.	"	138.	40.
15.	Zur Erweiterung der Ringelklaffe wurde dem k. k. Kesselerklaffen sub Nr. 31. k. k. Hauptmann Tomnicki, im Grunde in Folge k. k. einmüthiger Bewilligung Nr. 4. März 1838. J. 23,641. abgekauft.	"	266.	40.
16.	Um dem Haupt, wo es am 1. März 1838. in Folge des k. k. einmüthigen Beschlusses.	"		

No.	Beschreibung der barockten Bau-, Lustgärten, Lusthallungen und An- schaffungen	Namen der Verkaufer masi-	Verkaufs- Preis in C.M.K.	
			fl.	kr.

16. Herr von Krottschitz hat: Ein
sub titulo panna Maria Haus,
haben die herrlichen Gärten zum
wigen Andenken Josephs, aus
Zierlich, mehrere Kisten sehr feine
aufgemacht, selbe mit Carlens des
des heiligen heiligen, welche dem
auf immer als eine Zierde der
Stadt angesehen werden kann.

17. da für die Luce und Corstantius
auf aller Klaffen und öffentlichen
Plätzen sein feierlich, und die
Lassen und Banquetten sehr
beschieden, so hat sich der Mag.
strat geneigt gekauft einen Obel
zum Gedenken der feierlichen
Kaiser würdigen zu lassen, wodurch
auch unglücklich die sehr Position
auch Kriemild, Schloss No. 1. Mai
1840. J. 6374. erfolgt.

Chaim
Wein-
garten 141.

III.

Comitella Reichel Carulistikler.

No.	Namen der Gutsinhabern	Zeit No.	Anmerkung
1.	Ein gemeinliches Gut zu aben für in Ringelbühl der Major Prind sub	21.	
9.	Ein feines gemeinliches Gut zu aben von für die Joseph Switalke bei der lat. Kirche sub Cons. No. . .	122.	

IV.

Grundbesitzungen der Reichel'schen Einkommen.

No.	Beschreibung	C.M.K.	
		fl.	kr.
1.	Reichel'sche Grundstücke	71.	54
2.	Reichel'sche Grundstücke von Reichel'schen Grundstücken	64	45
3.	Grundbesitzungen und Grundstücke Reichel'schen Grundstücken	8360.	
4.	Grundbesitzungen und Grundstücke Reichel'schen Grundstücken	13.001.	
5.	Grundbesitzungen und Grundstücke Reichel'schen Grundstücken	801.	
6.	Reichel'sche Grundstücke	335.	
7.	Reichel'sche Grundstücke	10.809.	39
	Summa	23446.	13

V.

Augalyta Capitalien.

No.	Beschreibung	Lmte	
		fm.	elm.
1.	clausu Carolina Zarudzka lt. Gub. Warsch. h. 12. y. b. n. 5. 10. b. 837. J. 52676. Art. 175.	8000.	-
2.	claus Johann Polanski h. 22. y. b. n. 537. J. 57720. n. 8. februar 838. J. 3665. Art. 397.	15000.	-
3.	claus 46. Ignata z Sabatowski h. 22. y. b. n. 537. h. 20. July 838. J. 50956. Art. 377.	20000.	-
	Summa . . .	43000.	-

VI.

Alte Krieger in Summa	93907.	³ / ₄
Kaufleute gegen Vorschauung	34.782.	¹ / ₄

In diesem Jahre sind zu Drohobycz 2
1. Bataillon von lt. G. Linienreg. Inf. 1. Regim.
mit 6 Comp. und 24 Offiziere unter dem Commando
Herrn z. Heinesch.

Im Jahre 1839.

Seine Kaiserliche Königl. Majestät der Kaiserin Königin,
der Herr Erzherzog Franz Carl ist nun abgegangen,
nach Neapel in der Kaiserl. Samboer, die Kaiserl.
selbst in Begleitung der Kaiserin Königin Herr Erzherzog,
zu Ferdinand Carl und Militäre General Gouce,
neuer Herr Galicien, wie auch der Kaiserin Königin
Erzherzog Ferdinand Herr Modena Königl. Majestät
am 7. September 1839 um 10. Uhr von Wien
in der Königl. k. k. Post Drohobycz zum neuen
Leben.

zuzuführen - Bei dieser Gelegenheit sollen den Cingaren
inzwischen Ignatz Killow & Nieniadomski die Herrsch.
nach h. h. Befehl einen Aufbruch aufstellen die Lamm,
Lammwärfen, fischweissen, geographischen und statisti-
schen Karten bezüglich auf die Stadt Drohobycz und
Kaufmannschaft zu überreichen.

Als dann hauptsächlich sich Prinz h. h. Gusew in
Vertheilung der Kunstgegenstände Lamm Lammwärfen
in die fischweissen, altwärfen, in yulischen Regeln
abwärfen hat. Diese sind zu verkaufen nach demgemä-
hen Auftrage durch den Amtverwalter und Anwan-
derer h. h. Killow & Zatecki dieselben in unserer
Angelegenheit zu verkaufen. Dasselbe ging das Cortège nach
dem in loco befindlichen h. h. Polysudomski, wo die Herrsch.
den Kaufmannschaften in unsern dem alten Markt zugehörig,
nach Umpfänger der Kaufmannschaften, die Markt befristet,
den und über den Gang, wie auch die Art und Weise
in der Manipulation Auftrags und Aufsen,
sich selbst abhandeln lassen. -

St Petersburg

St Petersburg nach der Aufstellung der in der Stadt
den Markt befindlichen h. h. Militärs Lammwärfen De-
pots, immer ungeduldet, auf die Aufstellung der gem.
zur Festung Lammwärfen und mit bedeutenden Kosten
inzwischen Aerial Aufstalt von sich ging, was
da die Kaufmannschaften Lammwärfen
den über die ungesunden Lammwärfen
durch Militär und Lammwärfen alle Lammwärfen
ander kaiserlichen Kaufmannschaften und Kaufmannschaft
zu haben, wannalwegen Lammwärfen
nach dem den fischweissen Kaufmannschaften in die Mil-
lärzeit weiter herzugeben. -

I.

Eintrag Verhandlungen.

Der Stadtverwalter Basil Nedykowski ist mit dem
Lammwärfen, und dessen Kalle dem Lammwärfen
Roni =

Königliche Königsbibliothek Carl Treutmann
 Kaufmann von ...

II.

Königliche öffentliche Amtsblätter, Gesetze,
 Lizenzen und Aufstellungen. —

Jahr Nr.	Anweisung der bairischen Cen- sustaxen, Gesetzbücher und Aufstellungen —	Namen der Verantwortlichen	Zahl der Blätter	
			fr.	dt.
1.	In Folge seiner Gubernial Verordnung Nr. 6. Februar 1837. Z. 3637. wurden ein neues Gesetz für die bair. Höfliche Censuren angeordnet.	Salamon Reis	540.	55.
2.	In Folge seiner Gubernial Geset- zung Nr. 2. April 1838. Z. 1624. wurden in das Schulgesetz und in das Solerz Gesetz, Kinsels von ... Lizenzen vorgeschrieben.	Josel Liebermann	916.	57.

Jahr Nr.	Anweisung der bairischen Cen- sustaxen, Gesetzbücher und Aufstellungen —	Namen der Verantwortlichen	Zahl der Blätter	
			fr.	dt.
3.	In Folge seiner Gubernial Ver- ordnung Nr. 31. März 1838. Z. 16248. wurde eine Communicationsanfrage zwischen der Stadt und dem Juden- hofe einfließen, und eine Censur über den Carl Seeth vorgeschrieben.	Isaac Gartenberg	338.	
4.	Die Kinsels von dem Stadt. Cen- sus von ... samt ... Zahlung, in Folge d. h. k. kaiserlich Verordnung Nr. 4. May 1839. Z. 3443. bairisch.	Josel Liebermann	209.	118.
5.	An die aerarial Kunst und Steu- ren an beiden Seiten Kinsels von ... kaiserlichen Verordnung Nr. 1. Ein- zahlung 338. Z. 18, 118. vorgeschrieben.	Isaac Weingarten	145.	45.
6.	In Folge seiner Gubernial Censur Nr. 31. August 1838. Z. 53, 768. wurde das ganze Königreich eingeteilt in Kinsels bair. mit Namen gegeben. bair.	Josel Liebermann	1713.	

No.	Beschreibung des betrachteten Casus, Urtheile, Verhandlungen und Aufhebungen	Namen der Umlaufbesitzer	Zahlungssumme in Cmk.	
			fl.	kr.
2.	Zur Erweiterung des Ringplatzes wurde das Umlaufbesitzer No. 7. von Joseph Mikiewicz im Grunde eines Gebäudes Verordn. Nr. 30. April 1838. 3. 22,019. abgekauft.		500.	-
3.	Im Grunde eines Gebäudes Verordn. Nr. 31. Januar 1839. 3. 579. wurde das Umlaufbesitzer Ringplatz, sammt Einrichtung, Hofplatz freigelegt.	Joac. Gartenberg	1756.	30.

III.

Commissio Reichs Commissarien.

Ein Umlaufbesitzer Haus des Jacob Schor im Ringplatz sub Nr. 6. No. 1.

IV.

Grundbesitzer von den Umlaufbesitzer Einkommen.

verbal.

No.	Beschreibung	Cmk.	
		fl.	kr.
1.	Umlaufbesitzer Grundbesitzer.	67.	43.
2.	Verpflichtung von Umlaufbesitzer Reichsbesitzer aufrecht von Umlaufbesitzer und Grund Besitzer.	87.	51.
3.	Geldentragung und Umlaufbesitzer Nutzen von Casus.	9600.	
4.	Geldentragung und Umlaufbesitzer Nutzen von Casus.	16127.	
5.	Geldentragung und Umlaufbesitzer Nutzen von Umlaufbesitzer.	425.	30.
6.	Verpflichtung von Casus.	290.	3.
7.	Zinsen von Activ Capitalien	10158.	3.
Summa		36755.	57.

V.

Umlaufbesitzer Capitalien

Ann Carl Dobrucki in Folge f. Gb. Verordnung von 7. 10. 1833. Art. 302. 1,600 fl. Cmk.

VI.

Alle Umlaufbesitzer in Summa. 91587 fl. 42 kr. Cmk.
verbal.

Waffen der gegen Annahme . . . 32,892 fl. 52 1/2 cm.

Die Lehr Land zu Droschitz, des
1. Bataillon vom Graf. Regimenten Inf.
Regiment mit 6 Compag. und 24 Offiziere
unter dem Herrn Oberstleutnant v. Heimisch
in Quersow. —

11
Im Jahre 1840.

I
Dienstes - Veränderungen.

Der Hauptquartier Major Westonski,
ist in Ruhestand versetzt, und die Stelle dem
Resorower Hauptmann Hippolit Piatkowski
erhalten worden. —

Absor Paul Hlidal wurde zum Leibarzt
Erzherzogin befördert. —

II.

Öffentliche Baulichkeiten.
Herstellungen und Anschaffungen.

N ^o .	Anweisung der Gegenstände	Unternehmer	Schätzung	
			grös. Lmz.	fr. R.
1.	Um die Feuerweh von der k. k. militär Einquartierung zu befreien, wurden Kulkman zum jehrl. Zins von 1000 Gulden - für Grund f. Grö. - Lokal von 2. Novemb. 840 Z. 75.325.		960	-
2.	Für die k. k. Casernen wurde im neuen Keller Ausbruch und neue Grubellungen hergestellt, Grö. Prov. Z. 30. April 840 Z. 23.506	Keller Sabatonski	2.420.	-
3.	Für Grund f. Grö. - 7. Septemb. 840. Z. 58.573 wurde im Hofraum ein k. k. Hof für Casernen reguliert -	Neugarten	200.	-
4.	Für neue Kaffeebohnen für die k. k. Hofe wurde hergestellt, k. k. Prov. Z. 4. August 840 Z. 12.084	David Rindonbaum	309. 93.	45. 7

N ^o .	Anweisung der Gegenstände	Unternehmer	Schätzung	
			grös. Lmz.	fr. R.
5.	Die k. k. Casernen wurde im neuen Hof für die k. k. Casernen erweitert, im Grund f. Grö. - Lokal von 23. März 839. Z. 13.490	David Tiefmann	1.744.	45.
6.	Für neue Kulkman, stony stark gemacht, wurde neben der Keller erweitert, k. k. Prov. Z. 6. Sept. 839. Z. 17.549	Leib Linder.	447. 373	19. 59.
7.	Der Ersteinische Platz, neben der k. k. Casernen, wurde planiert und befestigt - k. k. Prov. Z. 15. Septemb. 840. Z. 12.083	Rimon Stocki.	295.	-
8.	Ein neuer Hauptwasserkanal an der k. k. Casernen wurde hergestellt, im Grund f. Grö. - Prov. Z. 9. Juni 839. Z. 38.443.	Leib Rosenberg	3.993.	15.
9.	Der Anger wurde eingeebnet planiert und reguliert. - für Grund f. Grö. - Prov. Z. 10. Septemb. 840. Z. 58.285.	Joh. Liebermann	1.201.	56.

Jahr Nr.	Beschreibung des Gegenstands	Unternehmen	Schlussjahr in Emze fr. Br.
10.	Für die Gemälde in meiner Residenz und Königliche angekauft, laut Kaufung Nr. 6. Novemb. 1839. Z. 15.925.	in eigener Regie	110. -
11.	Die lat. Mauerwerk mit einer gestrichenen gestrichelt - laut Kaufung Nr. 1. März 1839. Z. 2625.	Kaufwerk v. Faleski.	967 57
12.	Alle Kisten und Kisten mit Kisten - laut Kaufung Nr. 25. Dezemb. 1840. Z. 19.827.	Kauf Prohaska.	70. -
13.	Zum Gebrauch bei der Reinigung werden Kisten, und Kisten angekauft laut Kaufung Nr. 21. August 1840. Z. 3466.	in eigener Regie.	96. -

III Privat Baulichkeiten.

Johann Frömmel hat ein
Kaufwerk Lagoty mijskie angekauft.

IV Haupt Rubriken des städtischen Einkommens.

Jahr Nr.	Beschreibung	Emze fr. Br.	
		67	43
1.	an Kisten Steuern		
2.	an Kisten Steuern	85	-
3.	an Kisten Steuern	638	56
4.	an Kisten Steuern	10.127	-
5.	an Kisten Steuern	9.600	-
6.	an Kisten Steuern	425	30
7.	an Kisten Steuern	427	25
8.	an Kisten Steuern	10.184	46
Summa		57.556	18

Anmerkung
Die Kisten Steuern sind im Grunde f. d. G.
bestimmt worden.

V

Neu angelegte Kapitalien.

0 -

VI

Aktive Anleihen vom Jahr 1840 - 91.871/44^{3/4}
 Verschulde gegen Provinz - 11.562/24^{1/2}

Städtische Activ Capitalien

Anleihen im Jahr 1840 - 226.235/6^{1/2}
 Mon. Conv. -

In diesem Jahre stand zu Disposition das
 2. Bataillon vom k. k. Graf Linington
 Inf. Regim. mit 6 Comp. 580 Mann stark,
 unter dem Commando des Herrn Oberleutnants,
 und in Hegiespy. in Garnison. -

Im Jahre 1841.

I.

Dienstes - Veränderungen.

0

II

Öffentliche Bautlichkeiten
 Herstellungen und Anschaffungen.

No.	Gegenstände	Namen der Unternehmer	Aufsamm. gew. in Münze	
			fl.	kr.
1.	Ein lat. Pfandhaus ist der im gestiegenen Lichte anfangs bestellt worden, hat durch die Provinz am 2. October 1840 Z. 4157 -	in sigen Regie	116.	50.

No. 2	Gegenstände	Umfang	Schätzungswert in Cour.	
			f.	h.
2.	Zur Erweiterung des Ringplatzes wurde der Vorlandbauzug sub N. 40. nach abgelaßt im den Lehen zu Gabor. Verz. Nr. 19, Dezember 1840. Z. 82.424.	-	1.820.	28.
3.	Zur Errichtung eines neuen Communi- cationswerkes zwischen der Lehen und Fustanovics Gasse wurde vom Lehen im Jusel Heingarten sub N. 140 ein Stück Grund abgelaßt, im den Lehen zu Gabor. Verz. Nr. 19, März 1840. Z. 11.614.	-	400	-
4.	Der Hauptmarkt kanal von der Miedler- straße nach dem Heffnergebäude, wurde verlangt, und an diesem Orte eine Communicationsgasse eröffnet, welche die Ringgasse, nach der Kessner Vorstadt mit der Rindgasse und die Stadt verbindet, im Grunde f. Gib. Datum vom 12. July 1841. Z. 44.433.	Josef Liebermann	1.340	-
5.	Das im die lat. Herrschaft beherrschte Gegensitz wurde abgelaßt, und der Platz zum Teil geschlossen, und zum Teil befestigt, im Grunde f. Gabor. Verz. Nr. 6, July 1841. Z. 44.619.	Mikael Lamm	3.800.	-

No. 2	Gegenstände	Umfang	Schätzungswert in Cour.	
			f.	h.
6.	An der Stroyer Kirche wurde der Ringwall nach dem Fachwerkwirthe Gasse in einer Länge von 24 Fellen für gehallt, nach der Kirche in oben der Länge eröffnet, laut Mündl. Verordnung Nr. 23, July 1841. Z. 3122	Simon Hocki	52.	15.

III

Privat Baulichkeiten.

Der Basilianer Convent hat an der Stroyer Kirche
auf seinem Vorwerk ein zierliches Haus aufgeführt, und
an der rechten Seite der Kapelle des heiligen Augustin, ein
Stallhofs Haus von festen Mauerwerk aufgeführt.

VI

Activ-Kapitalien vom Jahre 1841. — 75.921 f. 35 ²/₁₀

Verpflichtungen gegen Versicherung

a. auf betriebl. Zwecke — 7171 f. 53 ²/₁₀

b. „ „ „ „ „ „ „ „ 1287 f. 50 ²/₁₀

Zusammen 8459 f. 43 ²/₁₀

Summa der Activ-Capitalien

im Jahre 1841 betrug 249.835 f. 68 ²/₁₀

in Reichs-Münze. —

In diesem Jahre gewinnbringend zu Drohobycz
das 1. Bataillon vom Lt. Bon. Mariajow
Zust. stanzlich, ungefähr 1300 Mann stark, unter dem
Ihren Oberbefehl stehender Formacher, und später dem
1. Bataillon vom Off. Marzuchelly Zust. stanzlich unter
dem Lt. Kommandanten v. Förger. —

Im Jahre 1842.

I

Öffentliche Baulichkeiten.

Nr.	Objekt	Unternehm.	Kosten	
			f.	10
1.	Zur Aufbesserung der Straßen des Marktes in der Richtung nach der Stadt, mit beiläufig. Bauwilligung d. 11. April 1842 Z. 2411.	Dand Wolf	391.	—
2.	Am Ende der Hauptstraße wurde ein neuer Keller mit 2 Zimmern hergestellt. mit f. Geb. Bauwilligung d. 26. Sept. 1842 Z. 12.941.	Ignatz Sabatorowitsch	2.883.	44.
3.	Zur Conservation der Häuser des Marktes und der Rempeln wurde bewilligt — — —	Chaim Meingarten	1700	—

No.	Gegenstand	Stationsnamen	Cmpt	
			f.	St.
4.	An Staffanöffner wurde ein neuer Adler, mit einem goldenen Fiedelstein Ringel, mit Laubkristall aufgesetzt, zu Folge f. Gub. Bewilligung Nr. 26. Oktobr. 1841. Z. 73.173	Tevel Chajes.	319.	22.
5.	An Kupfer Staffanöffner wurde ein auf eine neue Original-Systeme umgearbeitet, hiezu bewilligung Nr. 3. Decemb. 842 Z. 15.277	David Wolf.	61.	33.
6.	Auf dem Platz zu cementarom Panny Manzi genannt, wo eine gepflasterter freigelegter, in einem Zeit. zivilem nützigen Werk als ein Denkmal der Kapelle der heiligen Panny Manzi steht, ist ein großer Leinwand abgemessen, der Platz befestigt, Laubkristall eine Communicationsstraße zwischen der Panny und der Volkshaus bewirkt, und mit dem abgemessenen David der in der July 1841 bewilligt wurde.	Ston Rappaport.	757. 36.	22. —

No.	Gegenstand	Stationsnamen	Cmpt	
			f.	St.
7.	Auf der Spitze des Ringelplatz wurde der Stein des Hauptstein und Feuersteinen jüdischen Depots hergestellt, mit f. Gub. Bewilligung vom 21. July 1841. Z. 41.539.	Topel Liebermann David Lindenbaum	8.057.	55.

II

Privat Baulichkeiten.

1842.
An der Palla der alten, schönen und bereits häufiger und lauter jüdischen Synagoge wurde auf einem ganz neuen Plan, der von einem neuen, gemeinsamen Synagoge, durch freiwillige Beiträge der Gammeln, unter der Mitwirkung des Heiligenwaisens Kaiser Nissan Teitelbaum und dem Gammeln Vorstand: David Wolf, Abraham Taucher und Meir Scherbach hergestellt.

Ferdinand Herzog von Coburg & Gotha
Civil- und Militär General Gouverneur von
Galizien, hat Militärleuten begünstigt in Person
von Sternberg in Mähren, und Drobnyer von
Licht und in Schwaben, bei der Stadt ein eigenes
Haus aufgeführt haben wird, in Rathhause
Haus an der Lemberger Straße unterbracht
werden -

In diesem Jahre stand in der letzten Quartier,
wobei die 1. Bataillon von Lt. Off. Grotmann
fast stammend ungefähr 560 Mann stark, mit
23 Offizieren unter dem Kommando des Herrn
Oberleutnants v. Lelikan. -

Jahr 1843

Dienstes Veränderungen.

Der Artillerie Anführer von Lyszkowski ist auf
den Dienst Expedition des Karl Felde und
im Jahre 1840 erledigte Stelle, zum III. Abschoor für
nicht wählbar, und bald darauf zum I. Abschoor
auf Jaroslau beordert worden.

Die erledigte Artillerie Stelle wurde im Grunde
f. Güter. Defekt von 16. Mai 1843 Z. 27,895 im Ein-
verständnis mit dem k. k. Appellationsgericht, dem
Magistrate Königlichem Anführer Siatecki wählbar.
Zunächst wurde zum 1. Königlichem Anführer Dąb-
rowski, zum 2. Geyser Dobromiecki, zum 3. der
Acceptor Crasm v. Michalowski und zum 4. Acceptor
des k. k. Land Joseph Rosenbaum beordert. -

Die Aufficht über die künftigen Waltungen
 Lechno, welche bisher der Richteramt geführt,
 hat, ist im Grunde f. Hofentscheidung vom 21. July
 1843. Z. 20135 an den Truchsesser k. u. k. Hofrat
 Johann Dydasyński, gegen eine jährliche Re-
 muneracion von 120 fl. Rm. übertragen, und der
 Hofrat einm. Richteramt mit 300 fl. Rm. in den
 einm. künftigen Lechnofach mit Jahresgehalt
 von 400 fl. verwandelt, und dieser dem gewesenen
 Richteramt Karl Trostmann als einm. einm.,
 gebildeten Lechnofach, verliehen worden. -
 Mit f. Hofentscheidung vom 13. febr. 1843. Z.
 8138 wurde dem Lechnamtsrat Ignacy Kitho
 u. Nicwiadomski für die verwichenen einm. die
 künft. jährlichen jährlichen Verdienste, pro
 praeterito eine Remuneracion von 400 fl. Rm. und
 pro futuro eine jährliche Jahresgehälter von
 100 fl. Rm. bewilligt.

644 13
 32 85
 689 85

Öffentliche Baulichkeiten.

No.	Sammelfuß	Verrechnung	Cmpt.	
			fl.	kr.
1.	Auf den Neufahrten der Läng. flucht, von der Mühlengasse angefangen, wird eine Gasse eröffnet, planirt, und mit ge- ebneten Mauer gepflastert.	Limke Lufmann	320	-
2.	Zur Verbindung des Lössner Parks mit der Ignacowker Gasse wird durch den Schenkelfuß Grund eine Communicationsstraße eröffnet, ebenfalls mit gepfl. ebneten Mauer in der Mitte und für die Abführung der Gänge durch den ganz genommenen Schenkelfuß und Hofplatz	Aron Kahane	457	-
3.	Zu den künftigen Zingali werden ein zweites Lössnerpark angelegt, und der ganze Platz mit Pflanzen umgeben	Ritho Labatorski	1188	287. 12.

Privat Baulichkeiten.

1. Aduland Bryozkiewicz, Senior des kaiserlichen Aichpfunders, hat im kaiserlichen Gut im Hingplatz, im ungarischen Gefängnis gebaut, von festen Materialien.
2. Der kaiserliche Leinwandfabrikant Paul Frost, hat im Hingplatz folgende Güter in der Macowicer Pflanzung.
3. Franz Ritter v. Niewiadomski im be. Hingplatz folgende Güter in der Pflanzung gebaut.
4. Franz Ritter v. Schenk im kaiserlichen Hingplatz folgende Güter in der kaiserlichen Schenkischen Pflanzung.

Jungl Rubrik des Aichpfunders für den Bau.

Zahl	Bauvermerk	Umsatz	
		fl.	kr.
1.	Ausschreibung von kaiserlichen Gebäuden	21.	40.
2.	" " " " Zingalisen	70.	—
3.	" " " " von Aichpfund und Aichpfunder	150.	57.
4.	" " " " von der Leinwandfabrik	16,612	—
5.	" " " " Leinwandfabrik	5,900	—
6.	" " " " Milch " "	426	30.
7.	Gebäude von kaiserlichen Gebäuden	67	43
8.	von Delegations Gebäuden	51.	45.
9.	von Gebäuden von kaiserlichen Gebäuden. Obligationen	467.	25.
10.	von Gebäuden von den bei Kaiserlichen Gebäuden Kapitalien	11,652.	23.
Summa		35,420	23.

Activ Rückstände

Am Jahr 1843 betragen 66,831 fl 16 d. Em.
und Proffinde gegen Vor-
rechnung — 6,679 fl. 31 kr.

Activ Kapitalien — 244,059 fl 12 d.
Con. Münze.

In diesem Jahre stand in der Provinz Drohobycz
das 1. Bataillon aus 4. Graf Gortchakow
Inf. Regiments mit 6 Compagnien, 22 Offizieren
umfasst 500 Mann stark, unter dem Kom-
mando des Gross Oberlieutenants v. Lelikan.

Das Jahr 1844.

I.

Dienstes-Veränderungen.

In dieser Beförderung hat Anton v. Lyszkow,
der vorläufige 3. Oberster Stelle, seinen dem
Austro Obersten Augustin Boggia verlässt.
Der Majorant Cyrill Drodowski und Major
Lelikan Michael Staronieski sind in Regiment
versetzt worden, während Major Dobreniecki
zum Majoranten, Anton Dabrowski zum For-
schreiber, Johann v. Zajackowski zum For-
schreiber v. Michalewski zum For- und Majorant
sondern zum 3. Regiment, dem die For- und

mittheil gegeben sind. Gensfelden, auf dem
 Hofe des Militär-Kaufmanns Gensfeld,
 des Majors des Regiments, und Ehemal.
 Major, sind zu erkennen gegeben gegen die
 Fremden, für den überall ungetroffenen
 Ordnung, dem Obersten des Regiments,
 auf Truskawice, jedem auf Sebuck,
 und dem dortigen gegen 8 Ubr Abends
 auf Staji. -

In diesem Jahr bezogen wurde das
 Bataillon aus 3^{ten} Ubr
 4 Compagnien, unter dem Comando des
 Oberstleutnants Geyer + Geyerfeld.

Jahr 1845

I.

I. Kommandierungen

Der Oberstleutnant Anton Maschek ist am 28.
 October 1845 mit dem 1^{ten} Ubr abgegangen.

II.

Offentliche Beurtheilungen.

No. Nr.	Gegenstand	Wahrnehmung	Wahre	
			vor	nach
1.	Am 15. Juli 1845 wurde die Garnison gegen die 2 ^{ten} Ubr. Militär. Kommando Gensfeldens, welches die Stadt und gegen die dort vertheidigt hat, für die Stadt. - Dem Oberstleutnant Gensfeld, der Dienstleistung in dem Gensfeld General Gensfeld von Gensfeld.	Josef Lie, Herrmann und Franz Herr, Herrmann.		

ma fidelitate, et patriotico zelo ductis, edificavit.

Premissa solemniter devotione, et invocato supremi Summi-
 nis auctoritate pro inchoanda fabrica, sub benigna ac mult-
 tum gratiosa assistentia Excellentissimi, Illustrissimi ac
 Reverendissimi, Domini Joannis Triguerski, Dei et R.
 pontificae Sedis gratia, r. g. cath. Episcopi Przemyslensis,
 multisque honoribus insigniti, primonium lapideum
 per Celebrantem Leonem Subica Equitem d. Laterani,
 Canonicum et Presb. Convent. Przemysl. Decanum, ac Prae-
 positum Archiducatus, solemniter benedictum. Ipse
 Serenissimus Archidux Austriae Ferdinandus d. Este qui
 verbis his Existentiis largitus est et ex hoc paterne
 suae Benevolentiae et Assistentiae erga civitatem Probo-
 beyr qua Documentum manifestavit per Delegatum
 ad hunc actum C. R. Generalem Illustrissimum Ste-
 phanum d. P. de Jovick longevae posteritati ponere
 non dedignatus est.

Die 15^a Julii 1845. Anno salutis.

Summas sunt nos sequentes Nihil. Cancellarius in Pr.
 pro Jure benivolentia.

No. 1	Opusculum	Uthoritates	Mare	
			pro	con
2.	Summae summae summae summae summae Summae summae summae summae summae Summae summae summae summae summae			
3.	Summae summae summae summae summae Summae summae summae summae summae Summae summae summae summae summae			
4.	Summae summae summae summae summae Summae summae summae summae summae Summae summae summae summae summae			

III.

Summae summae summae summae summae

No. 1	Communitas	Summae summae summae summae summae	Communitas

No. 1 N ^o	Communität	Land N ^o	Anmerkung
3	Lyonel Koch hat bei der Mühlgrubens ein gemeinliches Land gekauft -		

IV.

Landveräußerung des Mühlgrubens Einkommens

No. 1 N ^o	Communität	Grosche	
		fr	kr
1.	Preussische von Spindler	25	
2.	N ^o " Zingler	23	39
3.	N ^o " Kohnst und Krieger	91	45
4.	Veräußerung für Krieger 2 ^{te} Landeshauptmannschaft	189	39
5.	Preussische	2	27

No. 1 N ^o	Communität	Grosche	
		fr	kr
6.	Preussische für die Communität Spindler und Krieger	20.200	
7.	N ^o " von Krieger	8150	
8.	N ^o " " Krieger	480	30
9.	N ^o " " von Jungmann	6	
10.	Zins von gemeinlichen Spindler	67	$\frac{1}{43}$
11.	Preussische Veräußerung Krieger	51	$\frac{45}{2}$
12.	Veräußerung Krieger	59	$\frac{49}{2}$
13.	Merkantilgesellschaft Spindler Krieger	17	$\frac{51}{2}$
14.	Zinsen von öffentlichen Land Obligationen	716	$\frac{7}{2}$
15.	N ^o " " von Krieger Spindler	1704	$\frac{15}{3}$
16.	N ^o " " von Krieger	9.259	$\frac{41}{2}$
	Summe	40440	$\frac{13}{2}$

V.

Die Preussische Veräußerung in diesem
Jahre -

Preussische von Krieger -

Die Preussische

36.778 fr $\frac{3}{2}$ kr
10.481 fr $\frac{19}{2}$ kr
253.242 fr $\frac{9}{2}$ kr

Juni Jyfer 1846

I.

Dr. med. Alwin Linnemann

Der Alwin Linnemann ist ein geb. am 11. Dec. 1812 in
geb. 1812. Med. et Chir. Dr. med. in der Universität
Niedersachsen in Hannover.

II.

Öffentliche Beurtheilung

No. d. N.	Inhalt	Unterschied	Notiz	
			vor	bei
1	Der Dr. med. Jyfer ist ein geb. am 11. Dec. 1812 in Hannover geb. am 11. Dec. 1812 in geb. 1812. Med. et Chir. Dr. med. in der Universität Niedersachsen in Hannover. und einer öffentlichen Beurtheilung deselben Dr. med. in Hannover und Hannover Billen v. Katteln	Jyfer Lic. ber et Dr. und Hannover, Hannover.		

Juni Julius 1847.

I.

Sinnlos - Verurtheilungen

Der Oberster Richter der Boggia ist zum Pflanzmann
Kaufmann und Prokurator Percherer Kaufmann
geworden worden.

Der Oberste Richter Johann Kreydenowitsch ist
am 24. April 1847 mit dem Tode abgegangen, und
die erledigte Richterstelle wurde dem Obersten
Richter Johann Kreydenowitsch verliehen.

Der Oberste Richter Anton Loh wurde wegen
Vernachlässigung des Amtes entsetzt.

III.

Alte und neue Kirchenbücher.

No. 1	Beschreibung	Jahr	Anzahl	Bemerkung
1.	Das Kirchenbuch der im Kirchfeld . unter dem Namen der Kirche ist ein gerichtetes Buch in der Kellergasse			
2.	Das alte Buch unter dem Namen der Kirche ist ein folgendes Buch in der Kir- chengasse - ist			
3.	Das Kirchenbuch der unter dem folgenden Namen ebenfalls in der Kirchengasse gefunden ist.			

IV.

Einverleibungen des Kirchenschatzes.

No. 1	Beschreibung	Staxe	
		fl.	kr.
1.	Kirchenbuch der Kirche	35	5
2.	„ „ „ Kirche	115	30
3.	Mittheilung der Kirche	170	32
4.	„ „ „ Kirche	98	55
5.	Uebertragung für die Kirche und sonstige Bemerkung	33	18
6.	Kirchenbuch	8	40
7.	Kirchenbuch für die Kirchenverwaltung und Kirchenschatz	20200	
8.	„ „ „ Kirche	8150	
9.	„ „ „ Kirche	480	30
10.	„ „ „ Kirche	6	
11.	Kirche der evangelischen Kirche	67	43
12.	Kirche der evangelischen Kirche	43	2
13.	Kirchenbuch der Kirche	54	56
14.	Uebertragung der Kirchenschatzverwaltung	3	51
15.	Kirchenbuch der evangelischen Kirche	415	23
16.	„ „ „ Kirche	202	44
17.	„ „ „ Kirche	1056	
18.	„ „ „ Kirche	10267	49
Summe		41349	57

V.

Allein durch die bedingte in diesem

Jahre - 39.300 fl. 34²/₃ Sch.

Wahlstädte gegen Anweisung

15.770 fl. 53²/₃ Sch.

Allein durch die

259.459 fl. 28²/₃ Sch.

VI.

Lebensversicherung in diesem Jahre.

In dem die Versicherung in der Versicherung dieses Jahres
 als besonders in diesem Jahre sind die jungen
 Ungewissen sehr häufige Lebensversicherer, und zu-
 der Versicherung der Lebensversicherung, und nicht nur bei
 einigen Josephus Epidermie, welche sehr viele Mann-
 schein, besonders mit der neuen Methode verglichen.

In diesem Jahre wurde ein Anwesen für die
 gleiche Zeit mit der Versicherung der Versicherung der
 Versicherung der Versicherung mit der Versicherung
 der Versicherung.

Die Versicherung der Versicherung ist die Versicherung
 der Versicherung der Versicherung.

